

- Essenz:** Liebliche Kinder, achtet gut darauf, dass ihr keine lasterhaften Handlungen verrichtet. Holt euch vor jedem Schritt den Rat des Vaters ein.
- Frage:** Wer kann davor bewahrt werden, lasterhafte Handlungen auszuführen? Welche Kinder erhalten Hilfe vom Vater?
- Antwort:** Es sind die Kinder, die immer ehrlich zum Vater sind und keinen Gedanken daran verschwenden, die Spende der Laster, die sie dem Vater durch ein Versprechen gegeben haben, zurückzunehmen. Sie werden davor bewahrt, tugendlose Handlungen auszuführen. Jene, die den Rat des Vaters einholen, bevor sie handeln, erhalten Seine Hilfe. Sie teilen Baba ihre Neuigkeiten akkurat mit. Baba sagt: „Kinder, versteckt eure Krankheit nicht vor dem Chirurgen. Wenn ihr eure Fehler verbergt, dann werden sie wachsen, euer Status wird zerstört und ihr werdet Bestrafung erfahren.“
- Lied:** Vergesst die Tage eurer Kindheit nicht...

Om Shanti. Kinder, ihr habt das Lied gehört, in dem der Vater euch ermahnt: „Oh Kinder, ihr seid jetzt hier, um zu Mir zu gehören.“ Ihr wisst, dass ihr Seine Kinder seid. Die ganze Welt glaubt an Gott, den Vater. Vater bedeutet, dass wir Seine Kinder sind. Nur Seine Kinder würden Ihn den Höchsten Vater nennen. Ihr seid Kinder leiblicher Eltern und seid nun auch die Kinder des Spirituellen Vaters. Warum? Um eure Erbschaft des unbegrenzten Glücks anzutreten. Shiv Baba ist der Schöpfer des Himmels. Der Himmel ist das Königreich der Gottheiten. Nachdem ihr dies erfahren habt, seid ihr die Kinder des Vaters geworden. Wenn ein König selbst keine Kinder hat, dann adoptiert er welche. Nur reiche Menschen adoptieren Kinder. Niemand wird jemals von armen Eltern adoptiert. Ein Kind wird nur dann adoptiert, wenn man ihm eine Wohltat erweisen möchte. Ihr wisst nun, dass ihr zu Gott gehört. Ihr erhaltet von Ihm das Königreich des Himmels. Ihr solltet Seine Anweisungen befolgen und solch einen Vater niemals vergessen. Ihr führt lasterhafte Handlungen aus, wenn ihr Ravans Anweisungen befolgt. Lasst euch von den 5 Lasten nicht mehr beeinflussen. Wenn ihr glaubt, besiegt worden zu sein, dann holt unverzüglich den Rat des Vaters ein. Ehe eure Handlungen zu lasterhaften Handlungen werden, fragt den Vater: „Baba, können wir dies tun?“ Dann wird euch erklärt, dass ihr niemals körperbewusst werden dürft. Betrachtet euch selbst als Seelen und befolgt weiterhin bei jedem Schritt die Anweisungen des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele. Wann immer ihr ein Problem habt, dann sagt es Baba: „Ich habe mich verliebt. Ich werde von der Lust beeinflusst.“ Viele Stürme werden aufziehen, aber schützt euch selbst davor. Wenn ihr in die Gosse fällt, dann vergesst ihr den Unbegrenzten Vater und beschmutzt euer Gesicht. Baba ist gekommen, um euch wunderschön zu machen und darum dürft ihr niemals in die Falle der 5 Laster gehen. Wenn ihr körperbewusst werdet, geratet ihr in Gefangenschaft. Wenn ihr seelenbewusst bleibt, dann werdet ihr euch davor fürchten, tugendlose Handlungen auszuführen. Wenn ihr die Laster bereits gespendet habt und wieder in die Laster fällt, dann bürdet ihr euch sehr große Last auf. Wenn ihr das zurücknehmt, was ihr gespendet habt, dann ist euer Status ruiniert. Das Beispiel des Königs Harishchandra erinnert daran. Hier geht es nicht darum, Geld zu spenden. Hier gilt es, die fünf Laster zu spenden. Spendet die Dornen, die ihr in euch tragt, und verwendet sie niemals wieder. Wenn ihr sie zurücknehmen wollt, dann sagt Baba Bescheid. Wenn ihr es Baba nicht erzählt, dann wird eure Last immer schwerer. Wenn ihr immer und immer wieder dem Laster verfallt und es Baba erzählt, dann werdet ihr Hilfe erhalten. Wir sind Shiv Babas Kinder. Wir haben Baba versprochen, dass wir uns niemals besiegen lassen. Dies ist ein Boxkampf, in dem es darum geht, die fünf Laster, zu besiegen. Wenn ihr fallt, dann weiß Baba dies unmittelbar. Ihr habt die Anweisungen erhalten, Brahma Briefe zu schreiben. Wenn ihr ihm nicht schreibt, dann werden eure Verfehlungen zunehmen und ihr werdet hundertfach bereuen. Wenn ihr es Baba sagt, dann wird euch die Hälfte der Strafe erlassen. Es gibt viele Kinder, die dem Vater ihre Neuigkeiten nicht berichten, denn sie schämen sich. Wenn ein Patient eine schwere Krankheit hat, dann scheut er sich, dies dem Arzt zu sagen. Was wäre die Folge? Die Krankheit würde sich verschlimmern. Der Vater erklärt: „Kinder, wenn ihr irgendeine lasterhafte Handlung ausführt, dann dürft ihr dies nicht verheimlichen, denn dann wird euer Status vollkommen ruiniert und ihr werdet Kreislauf für Kreislauf nur einen niedrigen Status erhalten. Ihr seid dann nicht mehr in

der Lage, das Wissen zu verinnerlichen.“

Manche Kinder fragen Baba, welchen Status sie aktuell erhalten würden. Zuerst würden sie sehr viel Bestrafung erfahren. Alle karmischen Konten würden schlagartig aufgelöst, so wie es die Menschen erfahren haben, die sich in Kashi geopfert haben. Ihr opfert euch jetzt wahrhaftig Shiv Baba. Ihr gehört zu Shiva, um eure Erbschaft zu beanspruchen, aber die Menschen, die sich selbst geopfert haben, begingen lediglich Selbstmord. Sie opferten sich selbst als eine Form intensiver Anbetung und sie erfuhren Bestrafung für ihre lasterhaften Handlungen. Auf diese Weise haben sie ihre Verfehlungen abgegolten. Jedoch können sie nicht davon befreit werden, weitere lasterhafte Handlungen auszuführen. Nur im Yogafeuer kann euer Fehlverhalten verbrannt werden. Im Königreich Mayas handeln die Menschen lasterhaft, wohingegen im Goldenen Zeitalter nur neutrale Handlungen verrichtet werden, denn dort existiert Mayas Königreich nicht. Die gesamte Welt ist zurzeit verdorben. Das größte Verhängnis ist, dem Laster der Lust zu verfallen. Jene, die durch das Laster geboren werden, verrichten ausschließlich tugendlose Handlungen, denn dies ist das Königreich Ravans. Die Menschen verbrennen sein Abbild, aber sie wissen nicht, wer oder was Ravan ist. Die fünf Laster werden Ravan genannt. Im Goldenen Zeitalter existieren sie nicht. Es ist eine lasterfreie Welt und es gibt dort kein anderes Königreich und kein anderes Land als das der Gottheiten. Muslime und Buddhisten kommen erst später. Auch sie sind anfangs vollkommen rein. Später gehen auch sie durch die Stufen von Rajo und Tamo. Im Goldenen und Silbernen Zeitalter wart ihr vollständig tugendhaft. Dann wurdet ihr nach und nach lasterhaft. Es braucht Zeit, lasterhaft zu werden. Im Goldenen Zeitalter wart ihr 16 himmlische Grade vollkommen. Im Silbernen Zeitalter waren zwei Grade verloren gegangen und ab dem Kupfernen Zeitalter begann die Phase des Abstiegs. Jetzt seid ihr in der Phase des Aufstiegs. Rama erhebt euch und Ravan bringt euch zu Fall. So wie die Grade des Mondes nach und nach abnehmen, so geht auch die Reinheit der Welt verloren, bis keine himmlischen Grade mehr übrig sind. Baba ist jetzt hier und macht euch wieder 16 himmlische Grade vollkommen. Dieses gesamte Spiel und das Kastenwesen basieren auf Bharat. Wie sonst könnte es die Kalkulation der 84 Leben geben? Der Vater erklärt: „Dies ist das Ende der Welt des Eisernen Zeitalters und bald beginnt das Goldene Zeitalter. Diejenigen, die zum Dharma der Gottheiten gehörten und jetzt verdorben und lasterhaft sind, werden wieder hierher kommen. Ihr seid gekommen oder etwa nicht? Seht, am Ende steht Brahma auf der Spitze des Baumes. Die Kinder sind unrein und verrichten unter dem Baum Tapasya, um rein zu werden. So wie Brahma Tapasya ausführt, so tun dies auch die Brahma Kumars und Kumaris. Die Höchste Seele tritt in den Körper des unreinen Brahma ein und stellt sich Selbst vor. Shiv Baba sagt: „Brahma Baba und ihr, seine Kinder, führt unter dem Kalpabaum Tapasya aus, um Gottheiten zu werden. Der Dilwala-Tempel ist euer akkurates Denkmal.“ Ein kluges Kind kann seine Geschichte und Geographie wiedergeben und erklären, dass dies der großartigste Tempel ist. Mama, Baba und auch die Kinder werden darin dargestellt, wie sie Tapasya ausführen. Wenn Ausländer hören, wann und wie die Brahma Kumaris Bharat in den Himmel verwandelt haben, dann werden sie sagen, dass dies der Tempel unseres Vaters ist, der Bharat in den Himmel verwandelt hat. Er ist jetzt auf ganz reale Weise hier, aber niemand weiß das. All diese Bilder wurden aus blindem Glauben heraus erschaffen. Man nennt es die Anbetung der Elemente oder die Anbetung von Puppen. Guru Nanak, die Seele, welche die Sikh Religion gegründet hat, war eine neue, lasterfreie Seele. Wie ist diese Seele auf die Erde gekommen? Sie muss ganz bestimmt in den Körper einer anderen Seele eingetreten sein. Eine reine Seele kann niemals Leid erfahren. Zuerst erfährt sie Glück und später erfährt sie dann Leid. Wenn eine Seele noch keine lasterhaften Handlungen ausgeführt hat – warum sollte sie dann Leid erfahren? Anfangs sind wir perfekt und dann nehmen unsere Grade nach und nach ab. Das gilt für alle Menschen und sie rufen: „Oh Läuterer, komm!“ Deshalb wird Er bestimmt kommen, die reine Welt erschaffen und die unreine Welt zerstören. Man sagt, dass die Gründung durch Brahma ausgeführt wird und die Zerstörung durch Shankar. Baba erklärt alles sehr klar, aber die Zusammenhänge verstehen nur diejenigen, welche zum Dharma der Gottheiten gehören. Darum sagt Baba: „Gebt den Anbetern dieses Wissen. Sie wissen nicht, dass sie Gottheiten waren und dass sie dann lasterhaft wurden. Lakshmi und Narayan haben 84 Leben hier auf der Erde verbracht. Von Shudras seid ihr jetzt Brahmanen geworden. Die Seelen, die, später im Kreislauf kommen, werden keine Brahmanen. Diese Dinge werden nur diejenigen verinnerlichen, die es auch vor einem Kreislauf getan haben. Anderenfalls endet alles, sobald sie wieder gehen. Man muss sich auch bemühen. An anderen Orten hören sie einfach religiösen Geschichten aus den Schriften zu und sobald sie dann wieder zu Hause sind, frönen sie dem Laster. Sie folgen ihren Gurus nicht vollständig. Wie können sie dann Anhänger genannt werden?

Würden die Gurus irgendetwas verbieten, dann würde ihnen niemand als Anhänger folgen. Nun, wie würden

die Gurus dann ihren Lebensunterhalt verdienen? Sie essen nur das, was ihnen die Haushälter geben und dann müssen sie bei lasterhaften Menschen wiedergeboren werden. Gottheiten sind keine Asketen. Diese Entsagung gehört zum Familienweg, wohingegen die Entsagung der Sannyasis zum Weg der Isolation gehört. Der Vater kommt und erklärt sowohl dem Ehemann als auch der Ehefrau: „Kinder, wenn ihr vollkommen rein werdet, dann beansprucht ihr den höchsten Status in einem Königreich.“ Wenn ihr nicht satopradhan seid, dann könnt ihr lediglich einen niedrigeren Status erlangen. Folgt der Mutter und dem Vater. Baba sagt: „Engagiert euch wie die Mutter und der Vater und ihr werdet in der Lage sein, den Thron zu besteigen. Die Hauptsache ist die Reinheit. Entsaugt jetzt dem Körperbewusstsein: „Ich bin eine Seele und Baba ist gekommen, um mich mit nach Hause zu nehmen.“ Nur wenn ihr rein seid, seid ihr die Meister der Welt. Die Menschen sprechen von der Kumba Mela. Das ist das Treffen der drei Flüsse; sie nennen dies einen Zusammenfluss. In Wirklichkeit ist dieser Zusammenfluss ein Treffen vieler Flüsse mit dem Ozean. Ihr alle seid Flüsse des Wissens und der Vater ist der Ozean des Wissens. Er sagt: „Habt Yoga mit Mir und ihr werdet rein.“ Ihr werdet ohnehin sterben, also beansprucht vorher eure Erbschaft vom Vater. Nur in dieser Zeit könnt ihr von Gott die Frucht der Anbetung erhalten. Anderenfalls kann man verstehen, dass ihr kein Bhakti verrichtet habt. Nur jene, die Anbetung ausgeübt haben, werden kommen und ihr Glück des Königreichs beanspruchen. Der Vater erklärt alles sehr klar! All die anderen orientieren sich nur an den Schriften. Hier erklärt jedoch der Vater, der Ozean des Wissens. Ihr werdet die erhabensten Menschen. Man muss sich schon darum bemühen, ein Königreich zu gründen. Es gibt viele Hindernisse im Opferfeuer des Wissens von Rudra. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

**Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Geratet nie aufgrund von Körperbewusstsein in die Falle der Laster. Damit keine Handlung zu einer lasterhaften Handlung wird, holt euch zuerst den Rat des Vaters.

2. Folgt der Mutter und dem Vater. Um den höchsten Status beanspruchen zu können, gilt es, vollkommen rein zu werden.

**Segen:** Möget ihr vom Schicksal begünstigt sein und stets die Nahrung des Glücks essen und mit anderen teilen. Glück ist die Nahrung des Brahmanenlebens. Diejenigen, die stets diese Nahrung essen und verteilen, sind vom Schicksal begünstigt. In ihren Herzen erklingt das Lied: „Niemand ist so vom Schicksal begünstigt wie ich!“ Selbst wenn die Wellen des Ozeans sie fast ertrinken lassen, werden sie sich nicht sorgen, denn diejenigen die योग्य sind, sind stets in Sicherheit. Dies ist die einzige Zeit im gesamten Kreislauf, in der ihr ein sorgenfreies Leben erfahren könnt. Ihr werdet auch im Goldenen Zeitalter sorgenfrei sein, aber ihr werdet dort kein Wissen haben.

**Slogan:** Um in euren Bemühungen problemlos voranzukommen, empfangt die Segen all eurer Mitmenschen.

\*\*\* O M S H A N T I \*\*\*